

Politik der BADER-Gruppe - Prinzipien und Verhaltensgrundsätze



Wir handeln legal und fair

Wir betrachten rechtliche, dokumentarische und ethische Grundsätze als elementare Maße unseres Handelns

Wir verhalten uns fair



Wir gehen den Weg gemeinsam

Unsere Mitarbeiter sind unser wichtigstes Fundament

Wir stellen die Zufriedenheit unserer Kunden sicher

Wir binden unsere Lieferanten und Handelspartner sowie öffentliche Verwaltungen ein



Wir respektieren die Menschenwürde

Wir achten die Rechte auf Versammlung, Koalition und Kollektivverhandlungen

Wir lehnen Zwangsarbeit, Menschenhandel und jegliche Einschränkung der Freizügigkeit ab

Wir lehnen Kinderarbeit uneingeschränkt ab



Wir gestalten Arbeitsbedingungen fair

Wir gewähren angemessene Arbeitszeiten, Urlaub und Vergütung

Wir setzen uns ein für Beschäftigungssicherung und Chancengleichheit

Wir lehnen Diskriminierung und Belästigung uneingeschränkt ab



Wir stellen Anforderungen sicher

Wir gewährleisten Qualität, Produktsicherheit, Komfort und Wirtschaftlichkeit

Wir stellen Gesundheitsschutz und Arbeitssicherheit sicher

Wir stellen Umweltverträglichkeit und Energieeffizienz sicher



Wir wollen uns in allen Bereichen kontinuierlich verbessern

Wir betrachten kontinuierliche Verbesserung als Impuls unseres Handelns

Wir gestalten unsere Prozesse nach den Kriterien und Prinzipien des Bader Operating System

Wir wenden unser integriertes Managementsystem konsequent an

13.01.2021, Ihre Geschäftsleitung

gez. Thomas Bader

gez. Lothar Bauhofer

gez. Bent Dreilich

gez. Jürgen Erb


gez. Marcus Röhling

Ausführungen zur Politik der BADER-Gruppe

Präambel und Geltungsbereich

Mit dem Ziel eines wirtschaftlich nachhaltigen Handelns entwickelt, produziert und vertreibt die BADER-Gruppe weltweit Leder, Stanzteile und Sitzbezüge für die Automobilindustrie. Diese Politik ist als Rahmen zu verstehen, innerhalb dessen wir uns als Unternehmen in der Gesellschaft bewegen. Sie legt für die gesamte BADER-Gruppe neben Grundsätzen und Verhaltensprinzipien zu Legalität und ethischen, zivilen und sozialen Grundsätzen, inkl. Gesundheitsschutz und Arbeitssicherheit, unsere Anforderungen an Qualität, Umweltschutz und Energieeffizienz fest.

Aus Verantwortung gegenüber Mensch, Gesellschaft und Umwelt haben wir die Global Compact-Prinzipien der Vereinten Nationen unterzeichnet und bekennen uns zu Menschenrechten, Arbeit, Umwelt und Anti-Korruption sowie den nachhaltigen Entwicklungszielen. In unserer Politik berücksichtigen neben den Anforderungen unserer interessierter Kreise wie z.B. Eigentümer, Mitarbeiter Kunden u.a. die international anerkannten Anforderungen aus der „Declaration on Fundamental Principles and Rights at Work“ der IAO von 1998, den „Guiding Principles on Business and Human Rights“ der Vereinten Nationen von 2011 sowie der „International Bill of Human Rights“ der OHCHR von 2003. Die BADER-Politik ist Richtlinie für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (im folgenden Mitarbeiter) egal welcher (Führungs-)ebene und ist in Intranet und Internet für alle interessierten Kreise verfügbar. Sie wird nachfolgend näher erläutert. Wir respektieren die Menschenwürde



Wir handeln legal und fair

Wir betrachten rechtliche, dokumentarische und ethische Grundsätze als elementare Maße unseres Handelns

Die Einhaltung der nationalen und lokalen rechtlichen Verpflichtungen, Vorschriften und sonstige Anforderungen im Rahmen aller betrieblichen Abläufe und auf allen betrieblichen Ebenen sind für uns selbstverständlich. Dies erwarten wir auch von unseren Geschäftspartnern.

Wir verhalten uns fair

Wir lehnen jede Form von Korruption, Erpressung und Bestechung ab. Die Einhaltung fairer Geschäfts- und Wettbewerbsstandards sowie des Kartellrechts ist uns wichtig. Im Umgang mit Geschäftspartnern, staatlichen Institutionen und Mitarbeitern sind die Interessen des Unternehmens und die privaten Interessen von Mitarbeitern auf beiden Seiten strikt voneinander zu trennen. Entscheidungen sind frei von sachfremden Erwägungen und persönlichen Interessen zu treffen. Einladungen, Geschenke und Vorteile, die geschäftliche Entscheidungen und Aufträge beeinflussen können, dürfen nicht angenommen, gefordert oder gewährt werden. Jegliche Geschäftsdokumentation wie z.B. Finanzkonten, Qualitätsberichte, Zeitaufzeichnung, Vorlagen an Kunden oder an Behörden, Reisekosten- oder Spesenabrechnung werden ordnungsgemäß und unter Einhaltung der jeweiligen Gesetzgebung und ggfs. Bilanzierungs-

richtlinien erfasst, geführt und u. A. in Berichten verfolgt. Wir respektieren geistiges Eigentum und lehnen Plagiate ab.



Wir gehen den Weg gemeinsam

Unsere Mitarbeiter sind unser wichtigstes Fundament
Die Sicherstellung und kontinuierliche Verbesserung der Qualität, Umweltverträglichkeit und Nachhaltigkeit unsere Produkte sowie den schonenden Umgang mit Energie und Ressourcen können wir nur gemeinsam erreichen. Jeder Mitarbeiter ist verpflichtet im Rahmen seiner Aufgaben alle Prozessanforderungen zu Qualität, Umwelt Energie, Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz zu erfüllen. Durch Konsultation, Information, Schulung und Beteiligung unserer Mitarbeiter entsprechend ihrer Aufgaben und Pflichten fördern wir das Bewusstsein zu Legalität, ethischen, zivilen und sozialen Grundsätzen sowie unseren Anforderungen an Qualität, Umweltschutz, Energieeffizienz, Gesundheitsschutz und Arbeitssicherheit.

Wir stellen die Zufriedenheit unserer Kunden sicher
Die Zufriedenheit unserer Kunden hat oberste Priorität. Wir unternehmen alles sinnvoll Mögliche, um den Ansprüchen unserer Kunden hinsichtlich Qualität und Komfort, Wirtschaftlichkeit, Umweltverträglichkeit, Energieeffizienz, Gesundheitsschutz und Arbeitssicherheit gerecht zu werden. Dem Auf-

bau und der Pflege von langfristigen Beziehungen kommt dabei eine besondere Bedeutung zu.

Wir binden unsere Lieferanten und Handelspartner sowie öffentliche Verwaltungen ein
Wir pflegen langjährige und wertschätzende Geschäftsverbindungen zu unseren Lieferanten und Handelspartnern. Wir setzen uns für verantwortungsvolle Lieferketten, die Entwicklung von Nachhaltigkeits- und Managementsystemstandards sowie für die Einhaltung von Produktsicherheit ein. Nachhaltigkeitsaspekte wie zum Beispiel ethische, soziale und ökologische Kriterien sind wichtige Lieferanten-Auswahlkriterien. Die Forderung nach Einhaltung von Menschenrechten und Umweltvorgaben von unseren Lieferanten ist obligatorisch. Durch unsere AEO-Zertifizierung (Authorized Economic Operator) gewährleisten wir die Einhaltung der aktuell gültigen Vorschriften der Exportkontrolle. Die Sanktionslistenprüfung von Kunden, Lieferanten und Personal wird standardmäßig durchgeführt. Wir erwarten diesen Einsatz in gleichem Umfang bei ihren Unterlieferanten. Daneben halten wir zu den örtlichen öffentlichen Verwaltungen Kontakt und erteilen Auskünfte zu Anfragen zügig und kompetent. Im Evaluierungsprozess der Rohhautquellen fließen zusätzlich Tierwohl und Rückverfolgbarkeit in die Auswahl unserer Lieferanten mit ein. Wir verzichten bewusst auf Rohware aus Ländern mit nur ungenügenden Kontrollen und Rückverfolgbarkeit sowie einem hohen Risiko der Nicht-Beachtung des Tierwohls, Umwelt und Ressourcen. Mit der Fokussierung auf unsere Hauptbeschaffungsmärkte stellen wir sicher, dass die Rinder unter bestmöglichen Bedingungen gezüchtet, gehalten, transportiert und geschlachtet werden.

Aufgrund detaillierter Ansprüche an die Eigenschaften der Rohhäute können wir ausschließen, dass Häute von wildlebenden Tieren, die im Washingtoner Übereinkommen über den internationalen Handel mit gefährdeten Arten freilebender Tiere und Pflanzen (engl. Convention on International Trade in Endangered Species of Wild Fauna and Flora, CITES) (CITES 1983) gelistet sind, verarbeitet werden.

 **Wir respektieren die Menschenwürde**

Wir achten die Rechte auf Versammlung, Koalition und Kollektivverhandlungen
BADER ist an einer konstruktiven, kooperativen Zusammenarbeit und einem regelmäßigen Austausch mit den Vertretungen der Beschäftigten interessiert. Bader achtet das Versammlungsrecht seiner Mitarbeiter, das Recht auf Vereinigung und auf Kollektivverhandlungen im Rahmen der jeweils geltenden gesetzlichen Regelungen

Wir lehnen Zwangsarbeit, Menschenhandel und jegliche Einschränkung der Freizügigkeit ab
Alle Mitarbeiter arbeiten freiwillig bei uns. Sie haben die Freiheit, das Arbeitsverhältnis unter Einhaltung einer angemessenen Frist zu kündigen. Wir behalten keinen Teil des Eigentums oder Dokumente der Mitarbeiter ein.

Wir lehnen Kinderarbeit uneingeschränkt ab
Unter Berücksichtigung der IAO-Bestimmungen und dem jeweils geltenden nationalen Arbeitsrecht wird das gesetzliche vorgeschriebene Mindestalter für eine Anstellung uneingeschränkt eingehalten.

 **Wir gestalten Arbeitsbedingungen fair**

Wir gewähren angemessene Arbeitszeiten, Urlaub und Vergütung
Jeder Mitarbeiter hat Anspruch auf Arbeitszeiten und Urlaub, welche stets mindestens den landestypischen gesetzlichen Vorgaben entsprechen und teils darüber hinausgehen. So weit möglich und es die betrieblichen Erfordernisse erlauben wird in Einklang mit den landestypischen kulturellen Besonderheiten Gleitzeit gewährt. Sonn- und Feiertage werden nur in Ausnahmesituationen beansprucht. Das Lohnniveau an den einzelnen Standorten orientiert sich am jeweils regionalen Durchschnitt, nicht an der Untergrenze, und Mindeststandards werden, soweit definiert, eingehalten bzw. überschritten. In Abhängigkeit von lokalen Gegebenheiten vergüten wir zusätzliche und atypische Arbeitszeiten.

Wir setzen uns für Beschäftigungssicherung und Chancengleichheit ein
Wir setzen unsere Mitarbeiter je nach den betrieblichen Erfordernissen, Rahmenbedingungen sowie der persönlichen Eignung ein. Wir fördern Chancengleichheit und familienfreundliche Rahmenbedingungen. „Hire and fire“ ist unerwünscht. Im Rahmen eines gezielten Talentmanagements fordern und fördern wir in allen Werken die interne und externe Aus- und Weiterbildung von Mitarbeitern. Durch unsere globale Aufstellung haben Mitarbeiter die Möglichkeit, international eingesetzt zu werden.

Wir lehnen Diskriminierung und Belästigung uneingeschränkt ab

Die Vielfalt unserer Mitarbeiter ist unsere fundamentale Stärke. Wir verfolgen und ahnden bei der Einstellung und während der Beschäftigung zwischen Mitarbeitern auftretende diskriminierende Äußerungen oder Handlungen - ganz gleich ob aus kulturellen, ethnischen, religiösen oder sonstigen Gründen - mit allen verfügbaren internen und rechtlichen Möglichkeiten.



Wir stellen Anforderungen sicher

Wir gewährleisten Qualität, Produktsicherheit, Komfort und Wirtschaftlichkeit

Wir setzen uns permanent dafür ein, die Ansprüche unserer Kunden an System- und Prozessqualität, Gewährleistung von Gesundheit und Sicherheit von Kunden und Endkunden sowie Komfort, Wirtschaftlichkeit und den langlebigen Einsatz unserer Produkte zu erfüllen. In unseren nach ISO17025 akkreditierten Labors werden die Prüfverfahren entsprechend des Bedarfs aktualisiert und modifiziert

Wir stellen Gesundheitsschutz und Arbeitssicherheit sicher

Wir begreifen Arbeitsschutz als Führungsaufgabe. Wir verpflichten uns zur Bereitstellung von angemessenen sicheren und gesundheitsgerechten Arbeitsbedingungen, zur Prävention von arbeitsbedingten Verletzungen und Erkrankungen, zur Beseitigung von Gefahren und zum Minimieren von Sicherheits- und Gesundheitsrisiken. Wir setzen unsere Mitarbeiter

nicht für Arbeiten ein, die ihre Gesundheit, Sicherheit oder Moral gefährden können. Das Gesundheits- und Sicherheitsbewusstsein unserer Mitarbeiter fördern wir durch Kommunikation, Information und Schulung entsprechend ihrer Aufgaben und Pflichten. Unsere Gesundheitsvorsorge umfasst Programme, z.T. Gesundheitstage sowie, sofern sinnvoll, z.T. die finanzielle Unterstützung von Vorsorgemaßnahmen.

Wir stellen Umweltverträglichkeit und Energieeffizienz sicher

Wir kaufen ressourcen- und energieeffizientere Produkte ein, setzen Ressourcen und Energie sparsam ein, gewährleisten die Sicherheit chemischer Einsatzstoffe, schützen die Biodiversität und reduzieren Emissionen und anderen Umweltbelastungen vorausschauend über den gesamten Lebenszyklus.



Wir wollen uns in allen Bereichen kontinuierlich verbessern

Wir betrachten kontinuierliche Verbesserung als Impuls unseres Handelns

Wir streben an, unsere Produkte, Prozesse, Produktionsstätten und Organisation ständig zu verbessern und treffen gezielt Maßnahmen zur kontinuierlichen Verbesserung der qualitäts-, umwelt- und energiebezogenen Leistung und von Gesundheitsschutz und Arbeitssicherheit. Wir setzen fortschrittliche Technologien ein zur Entwicklung ökologisch und energetisch noch effizienterer und sicherer Prozesse. Zur Fehler-, Risiko- und Ursachenvermeidung setzen wir konsequent Korrektur-, Vorbeugungs- und Verbesserungsmaßnahmen um. Ziele werden systematisch festgelegt und verfolgt

Wir gestalten unsere Prozesse nach den Kriterien und Prinzipien des Bader Operating System

Um operative Exzellenz für unsere Kunden zu erreichen, haben wir gemeinsam vereinbarte Kriterien, Prinzipien und bewährte Methoden zur Prozessverbesserung definiert - unser Bader Operating System. Wir beziehen dabei weltweit alle Standorte ein, fördern ergebnisorientiert Best-Practice-Lösungen zur Standardisierung und entwickeln unter Beteiligung aller Bader-Mitarbeiter uns ständig weiter.

Wir wenden unser integriertes Managementsystem konsequent an

Zum Sicherstellen der verschiedenen Anforderungen und zur kontinuierlichen Verbesserung in allen Phasen der Produktplanung, -herstellung und -nutzung wenden wir unser prozessorientiertes integriertes Managementsystem an. An den einzelnen Standorten unterhalten wir zertifizierte Managementsysteme (siehe <http://bader-leather.com/zertifikate>).

Was Mitarbeiter im Bedarfsfall tun können

Mitarbeiter, die Rechtsverstöße oder Verstöße gegen diese Prinzipien und Verhaltensgrundsätze sowie Risiken und Schwachstellen, die zu Verstößen führen können, erkennen, melden diese an die Beschwerdestelle, ihre Vorgesetzten oder Beschäftigtenvertretung.

Wir untersuchen die vorgebrachten Anliegen, ergreifen geeignete Maßnahmen und geben Feedback, sofern uns der meldende Mitarbeiter bekannt ist. Über die Beschäftigtenvertretung besteht die Möglichkeit, die Anonymität zu wahren. In jedem Fall werden wir meldende Mitarbeiter nicht benachteiligen, ihre Namen und mitgeteilten Informationen nicht an Dritte weitergeben und sie nicht in die weiteren Untersuchungen einbinden.

Mögliche Konsequenzen von Rechtsverstößen und Verstößen

BADER verfolgt eine Null-Toleranz-Politik und nimmt Rechtsverstöße und Verstöße gegen diese Prinzipien und Verhaltensgrundsätze durch Mitarbeiter nicht hin. Schuldhaftes Handeln können arbeitsrechtliche Konsequenzen bis hin zur Beendigung des Arbeitsverhältnisses zur Folge haben. Schäden durch Verstöße können eine persönliche Haftung des Mitarbeiters nach sich ziehen. Gerichte und Behörden können Strafen oder Geldbußen verhängen. Sollte sich ein vorgebrachtes Anliegen als Falschmeldung und nachweislich als Vorsatz herausstellen, mit allen oben dargestellten möglichen Konsequenzen behandeln.

13.01.2021, Ihre Geschäftsleitung

gez. Thomas Bader

gez. Lothar Bauhofer

gez. Bent Dreilich

gez. Jürgen Erb

gez. Marcus Röhling